

*Presseinformation: I-Semantics 2012  
5.-7. September Messekongress Graz  
Österreichs größte Konferenz  
zum Thema Semantic Web*

## **Semantic Web - ein technologischer Hebel für Big und Open Data**

**(Wien, Graz - August 2012) Zum 8. Mal treffen sich Forscher, Entwickler und Anwender in Graz. Diskutiert und präsentiert werden dabei die neuesten Trends und innovativen Technologien des Semantic Web, die bei Facebook, Google und Co. ebenso strategisch eingesetzt werden, wie sie auch bei Big Data und Open Data längst schon als Schlüsseltechnologien gehandelt werden.**

Bestimmende IT-Trends und die strategischen Entscheidungen der "big player" bei globalen IT-Unternehmen rücken das Semantic Web immer mehr ins Zentrum kommender technologischer Szenarien: Big Data etwa beschäftigt die Fachwelt schon länger, erhielt aber erst in den letzten Monaten eine größere Aufmerksamkeit durch die wachsende Resonanz in Foren, Blogs oder Trend-Reports wie "Linked Data: connecting and exploiting big data" von [Fujitsu](#). Wenn Branchengrößen wie Google, Facebook, FindTheBest oder Hunch "Decision Graphs", "Taste Graphs", "Social Graphs" oder "Knowledge Graphs" erstellen, greifen auch sie auf Konzepte des Semantic Web zurück. Ob dieser in Bewegung kommende Markt für alle Teilnehmer ein lukrativer sein wird, scheint jedoch noch nicht ausdiskutiert, da [talis systems](#) - als einer der Pioniere bei Semantic Web - gerade seine diesbezüglichen Aktivitäten mit der Linked Data Hosting Plattform [kasabi](#) einstellt. Die Diskussion um Big, Open und Linked Data zieht weite Kreise - wohin die Reise führt, wird sich zeigen: die I-Semantics 2012 bietet dazu jedenfalls spannende Beiträge.

Die **Keynotes** der I-Semantics zeigen auf welche Bereiche unseres Lebens in naher Zukunft zunehmend von semantischen Technologien profitieren und revolutioniert werden:

- [Lora Aroyo](#) beschäftigt sich in dem Projekt [NoTube](#) mit der Integration von Web- und TV-Daten und wird Ausblicke auf [Szenarien der Zukunft](#) geben.
- Wie sich die Forschung verändert und welchen Nutzen der Wissenschaftsbetrieb aus semantischen Technologien zieht, zeigt [Eric Duval](#) in seinem Vortrag auf.

- [Chris Welty](#) bringt uns auf den aktuellen Stand der der Ontologie-Forschung am IBM Thomas J. Watson Research Center.
- [David Mallon](#) wird uns erzählen, wie eine "high-impact learning culture" der Schlüssel zur Marktführerschaft für Unternehmen sein kann.
- Quality by Design und welche Bedeutung es für Roche Diagnostics hat erfahren wir von [Andreas Schneider](#).

*"Das Konzept der I-SEMANTICS besteht darin die innovativsten Köpfe und Institutionen rund um das Thema semantische Systeme zusammenzubringen und die Konferenz inhaltlich auszurichten"*

betont Konferenz Chair Tassilo Pellegrini von der Fachhochschule St. Pölten. So sind dieses Jahr neben der Semantic Web Company und der FH St. Pölten das Hasso Plattner Institut der Universität Potsdam, die technische Universität Lissabon, das Institute for Cognitive Science and Technology in Rom, die Universität Stuttgart, die Universität Düsseldorf und die Universität Leipzig an der Organisation beteiligt.

Unterschiedliche Veranstaltungsreihen unterstreichen die Verknüpfung von wissenschaftlicher Forschung und der Realisierung von Lösungen für die Wirtschaft: Der Scientific Track veranstaltet den Linked Data Cup und vergibt Auszeichnungen für herausragende Konferenzbeiträge. Brandaktuelle Topics und Applikationen werden im Posters/Demos/PhD-Track vorgestellt. Im iPraxis Track werden Technologie-Lösungen aus der Praxis demonstriert und Anwender, Entwickler oder Entscheidungsträger können sich im Matchmaking-Event miteinander vernetzen. Gleichzeitig mit der I-Semantics findet auch die **12. Ausgabe der Wissensmanagement-Konferenz I-Know** statt um Synergien der zwei Bereiche zu nutzen und stärker miteinander zu verbinden.

Weiterführende Information zum Konferenzprogramm und wie sie sich registrieren können finden sie auf [www.i-semantics.at](http://www.i-semantics.at).

***Rückfragenhinweis***

Thomas Thurner  
Head of Division Transfer [t.thurner@semantic-web.at](mailto:t.thurner@semantic-web.at) - 0664/88679980

***Ihre Ansprechpartner für inhaltliche Fragen***

Prof. Dr. Tassilo Pellegrini (Fachhochschule St. Pölten)  
[tassilo.pellegrini@fh-stpoelten.ac.at](mailto:tassilo.pellegrini@fh-stpoelten.ac.at) – 0650/7621670

Der Besuch von I-SEMANTICS und I-KNOW ist für Medienvertreter kostenfrei. Zur Akkreditierung wenden Sie sich bitte an [t.thurner@semantic-web.at](mailto:t.thurner@semantic-web.at)



## Über die Semantic Web Company (SWC)

Wissensarbeiter haben heutzutage mit enormen Informationsmengen zu tun. Ihre tägliche Aufgabe besteht darin, Dokumente und Datensätze zu analysieren, essentielle Teile daraus zu extrahieren, diese aufzubereiten und mit anderen Informations-Fragmenten zu verknüpfen.

Die Experten der Semantic Web Company arbeiten seit über 10 Jahren an branchenübergreifenden Methoden und Software-Werkzeugen, die dabei helfen, die Ressource „Information“ effizienter nutzen zu können.

## Wobei kann die SWC unterstützen?

- Enterprise Suche & Datenintegration
- Social Software & Recommender Systeme
- Metadaten Management & Enterprise Vocabulary Management
- Wissensnetze, Intranet & Wissensmanagement-Systeme
- Kollaborative Arbeitsweisen & Enterprise Wikis
- Text Mining und Wissensextraktion
- Linked Open Data-Strategien

## SWC - Produkte

### PoolParty – Semantic Information Management

Die PoolParty Produktfamilie unterstützt das Informationsmanagement: Metadaten Management basierend auf offenen Semantic Web Standards, semantische Enterprise Suche & hoch performantes Text Mining sowie Datenintegration basierend auf Linked Data Technologien.

### Confluence – Enterprise Wiki

Atlassian Confluence ist ein einfach zu bedienendes und außerordentlich leistungsstarkes Enterprise Wiki, das es erlaubt, in Teams die relevanten Inhalte rasch und einfach zu erstellen, diese mit ausgesuchten Personen zu teilen und zu bearbeiten, sowie Dokumente zu verwalten und diese auch kollaborativ zu bearbeiten.

## SWC - Forschungsaktivitäten

- Thesaurus basiertes Text Mining: Performance-Optimierungen
- Geschäftsmodelle auf Basis von Linked Open Data und offenen Web-Standards
- Enterprise Datenintegration auf Basis von Linked Data Alignment
- Recommender- und Ratgeber-Systeme auf Basis semantischer Technologien

## SWC - Referenzen (Auszug)

UNIQA Versicherungen, Roche, Credit Suisse, British Museum, Raiffeisen Bankengruppe, A1Telekom Austria, Biogen Idec, Geologische Bundesanstalt, Education Services Australia, NAVTEQ, REEEP, Austria Presse Agentur (APA), Bundesministerium für Landesverteidigung, Stadt Wien, Wolters Kluwer, Compass Verlag, Rotes Kreuz

## SWC - Partner (Auszug)

Universität Leipzig, Know Center Graz/TU Graz, DTI AG (Schweiz), DERI Galway, OpenLink Software, Gnowsis

**SWC im Web:** <http://www.semantic-web.at>

**SWC-Anschrift:** Mariahilfer Straße 70 /Neubaugasse 1 / Top 8, A-1070 Wien.

**SWC-Tel.** +43-1-402 12 35 **SWC-Mail:** [office@semantic-web.at](mailto:office@semantic-web.at)